

Spatenstich für den Autohof mit Spielstation an der A6 in Bad Rappenau

Bad Rappenau/Coesfeld. Im Herzen Europas wird im nächsten Jahr eine neue Spielstation eröffnet. Genauer: Auf dem geplanten Autohof an der A6 bei Bad Rappenau, für den gestern mit dem offiziellen Spatenstich der Startschuss für die Baumaßnahme gegeben wurde.

Das neue moderne Entertainment Center der Coesfelder Schmidt Gruppe wird auf einer Fläche von rund 730 Quadratmetern in ein Hotel mit integriert. In vier Konzessionen wird allen Spielgästen modernste Freizeitunterhaltung angeboten. Dabei wird nicht nur das modernste Produktportfolio an Spielgeräten präsentiert, sondern in der Spielstation wird vor allem die erfolgreiche Unternehmensphilosophie der Schmidt Gruppe „Hier bin ich König“ umgesetzt. Hierzu zählen nicht nur das edle Ambiente und die hochwertige Ausstattung, sondern vor allem das hervorragend ausgebildete Personal und der erstklassige Service, der von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vor Ort angeboten wird.



Gemeinsam begannen die Projektverantwortlichen, Vertreter der Stadt und Partner symbolisch mit dem ersten Spatenstich die Bauarbeiten für den Autohof an der A 6 bei Rappenau. Unter anderem dabei: Oberbürgermeister Hans Heribert Blättgen (3.v.l.), Alexander Ruscheinsky, geschäftsführender Gesellschafter der 24-Autohof (4.v.l.), Hermann Schaufler, ehemaliger Wirtschafts-, Verkehrs- und Umweltminister des Landes und Politikberater von Alexander Ruscheinsky (2.v.r.) und in Vertretung der Schmidt Gruppe Stefanie Klönne (links).

„Bad Rappenau ist etwas ganz Besonderes“, erläuterte Alexander

Ruscheinsky, geschäftsführender Gesellschafter der 24-Autohöfe, das Projekt vor Ort. Schließlich wird hier der modernste Rastplatz Deutschlands gebaut, der optimal an den zwei Abfahrten an der A6, dem Herzstück der Achsen zwischen Paris und Prag gelegen sei. Auf einer Fläche von 29.000 Quadratmetern wird zum Spätsommer 2011 die 24-Autobahn-Raststätten GmbH Bad Rappenau neben einem Hotel, einer Tankstelle und Restaurants einen Parkplatz für ca. 100 Lastwagen bauen – und mittendrin: eine moderne Spielstation.